

T E X T

Der Tauffpredigt/
Aus dem Evangelisten Matthæo
am 3. Cap. v. 13.

Der Zeit kam Jesus aus Ga-
lilæa an den Jordan zu Johanne/ daß Er
sich von ihm teuffen ließ. Aber Johannes weh-
ret Ihm/ vnd sprach: Ich bedarff wol / daß ich
von dir getaufft werde/ vnd du kömdest zu mir?
Jesus antwortet/ vñ sprach zu ihm: Laß jetzt also
seyn/ also gebühret es vns alle Gerechtigkeit zu
erfüllen. Da ließ ers ihm zu. Vnd da Jesus ge-
taufft war/ steig er bald herauff aus dem Wasser/
Vnd sihe/ da thet sich der Himmel auff ober Ihm.
Vnd Johannes sahe den Geist Gottes gleich als
eine Taube herab fahren / vnd ober Ihn kom-
men. Vnd sihe/ eine Stimme vom Himmel
herab sprach: Dis ist mein lieber
Sohn/ an welchem ich wol
gefallen habe.

Erkle